

Männer und Frauen stellen die Sinnfrage

Die Lebensfragen an einen Coach werden sich in Deutschland für Männer und Frauen verändern. Berufliche Themen treten in den Hintergrund, während Fragen des Seins in den Vordergrund rücken, denn: Die Bevölkerung Deutschlands altert dramatisch. Einen besonders hohen Anteil machen (Stichtag 31.12.2011) die 42 bis 48-jährigen mit rund zwölf Prozent an der Gesamtbevölkerung aus. Legt man den Sieben-Jahres-Zyklus des Lebens zu Grunde, so beginnt bei dieser Altersgruppe in der Regel die Sehnsucht nach einer Verwurzelung mit der Religion. Denn jetzt beginnen alle möglichen körperlichen Beschwerden aufzutauchen, weil die Lebenskraft nachlässt. Und plötzlich ist sie da, die berühmte Midlife-Crisis oder ein allmähliches Verständnis dafür, dass wirklich jeder sterblich ist. Der

Mensch ist kein Vagabund mehr, kein Wanderer im Außen. Die Suche nach dem Sinn des Lebens beginnt! Auf ihrer Suche ist diese Altersgruppe jedoch noch ziemlich unerfahren. Sie hat in dieser Angelegenheit quasi noch ihre Kinderschuhe an, weil sie sich in ihren vorangegangenen Lebensabschnitten mehr an äußeren Belangen orientierte. Da Deutschland zu den europäischen Ländern mit den meisten konfessionslosen Menschen (38 Prozent der Bundesdeutschen Bevölkerung) gehört, werden die Menschen hier künftig vor allem nach spirituell orientierten Beratungen suchen, weil sie in der Religion keinen Halt finden. Manche begeben sich in dieser Zeit auf die Suche nach einem Menschen, zum Beispiel einem Coach, der sie auf ihrer Lebensreise ein Stück begleitet.

Karin Warncke